



Apolda, 01.02.2011

## **Statistik 2010**

### **Fahrerlaubnisbehörde**

Die Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes Weimarer Land hat im Jahr 2010 folgende Ergebnisse zu verzeichnen.

In **1.399** (855) Fällen wurden Fahrerlaubnisse erteilt, erweitert, verlängert, neu erteilt oder Ersatzführerscheine ausgestellt. Der Umtausch in einen EU-Führerschein erfolgte in **425** (491) Fällen.

Bei Verlust des Führerscheines musste **85** (105) mal eine Versicherung an Eides Statt über den Verbleib des Führerscheines abgenommen werden.

In **59** (27) Fällen musste bei Verlust des Führerscheines eine vorläufige Bescheinigung ausgestellt werden.

Internationale Führerscheine wurden **199** (155) ausgegeben.

Zur Klärung von Zweifelsfragen bezüglich der Eignung von Führerscheinbewerbern und Inhabern von Fahrerlaubnissen musste die Führerscheinstelle in **125** (117) Fällen amtsärztliche, fachärztliche oder medizinisch-psychologische Untersuchungen oder Nachuntersuchungen dieser Art anordnen. **13** (vier Fahrerlaubnisinhaber verzichteten aus altersbedingten oder gesundheitlichen Gründen auf die erteilte Fahrerlaubnis und gaben ihren Führerschein freiwillig zurück. Insgesamt **18** (14) Fahrerlaubnisinhaber verzichteten im Rahmen eines Entziehungsverfahrens auf die in ihrem Besitz befindliche Fahrerlaubnis und gaben ihren Führerschein zurück. In **fünf** (20) Fällen wurde die Fahrerlaubnis durch die Behörde entzogen.

**31** (54) Antragsteller zogen ihren Antrag zur Erteilung einer neuen Fahrerlaubnis bei nicht gegebener Eignung zum Führen von Kraftfahrzeugen vor der Entscheidung der Verwaltungsbehörde zurück.

In **17** (21) Fällen wurde vor Erteilung einer neuen Fahrerlaubnis durch eine medizinisch-psychologische Untersuchungsstelle eine Nachschulung für alkoholauffällige Kraftfahrer durchgeführt.

In **253** (281) Fällen wurde zur Beantragung eines Ersatzführerscheines bzw. Umtausch in EU-Führerschein bei einer anderen Führerscheinbehörde ein Auszug aus der hiesigen Führerscheinkartei erstellt.

Auf Grund des Straßenverkehrsgesetzes § 4 Abs. 3 Nr. 1 und Nr. 2 wurden **192** (205) Fahrerlaubnisinhaber verwahrt.

**22** (19) Fahrerlaubnisinhaber wurden aufgefordert, an einem Aufbauseminar nach § 4 Abs. 3 Nr. 2 StVG teilzunehmen.

**Zwei** (vier) Fahrerlaubnisinhabern wurde wegen 18 und mehr Punkten gem. § 4 Abs. 3 StVG die Fahrerlaubnis entzogen.

Im Rahmen der für Fahranfänger geltenden Sonderbestimmungen (Führerschein auf Probe) wurde in **85** (108) Fällen die Teilnahme an einem Aufbauseminar nach § 2 a Abs.2 StVG angeordnet. In diesem Zusammenhang wurden **vier** (sechs) Fahrerlaubnisinhabern die Fahrerlaubnis entzogen. **22** (15) Fahrerlaubnisinhaber wurden nach § 2 a Abs. 2 Satz 3 StVG verwahrt.

Der drogenbedingte Verlust der Fahrerlaubnis, durch behördliche Entziehung oder freiwilligen Verzicht, erfolgte in **acht** (sieben) Fällen.

Mit Einführung des digitalen Kontrollgerätes ist die Fahrerlaubnisbehörde seit September 2004 für die Ausgabe der dafür erforderlichen Fahrerkarten zuständig. **350** (362) Bürger beantragten seitdem die Ausstellung einer solchen Fahrerkarte.

Seit dem 01.02.2007 besteht in Thüringen eine weitere Möglichkeit, den Führerschein Klasse B und BE zu erwerben („Begleitetes Fahren mit 17 Jahren“). **215** (283) Jugendliche erwarben so den Führerschein.

Rückfragen unter: Landratsamt Weimarer Land  
Fahrerlaubnisbehörde Frau Heike Helbig  
Tel.: 03644/ 540 762

**Kontakt:** Landratsamt Weimarer Land,  
Pressestelle, Silke Schmidt  
Telefon: 03644/540110  
Fax: 03644/540115  
E-Mail: [Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de](mailto:Post.Pressestelle@WL.Thueringen.de)